

Mittelstand – Was ist das eigentlich?

Befragung des Instituts für Mittelstandsforschung (IfM) Bonn

Sehr geehrte Damen und Herren,

mit der Befragung "Mittelstand – Was ist das eigentlich?" erforschen wir die prägenden Charakteristika mittelständischer Unternehmen.

Eine differenzierte Analyse des Mittelstands ist nur unter Berücksichtigung der gesamten Wirtschaft, also der kleinen, mittleren und großen Unternehmen, möglich. Die Angaben von Unternehmen – unabhängig von ihrer Zugehörigkeit zum Mittelstand – sind wichtig, weil die Besonderheiten mittelständischer Unternehmen letztlich nur durch einen Vergleich mit nicht-mittelständischen Unternehmen zu ermitteln sind. Wir benötigen daher Ihre Mithilfe, denn Ihre betriebliche Praxis bildet die unverzichtbare Grundlage für unser Forschungsvorhaben.

Vollständige Angaben sind für die Aussagekraft unserer Erhebung wichtig. Wenn Sie aber zu einer Frage keine Auskunft geben wollen, gehen Sie bitte zur nächsten Frage weiter.

Wir danken Ihnen für Ihre Teilnahme. Auf Wunsch stellen wir Ihnen unseren Ergebnisbericht gerne zur Verfügung. Teilen Sie uns hierfür bitte Ihre E-Mail-Adresse am Ende der Befragung mit.

Bitte tragen Sie hier das im Einladungsschreiben angegebene Passwort ein _____.

Datenschutzerklärung

Das Institut für Mittelstandsforschung Bonn ist eine 1957 von der Bundesrepublik Deutschland und dem Land Nordrhein-Westfalen gegründete Stiftung des privaten Rechts.

Ihre Angaben werden streng vertraulich behandelt. Sämtliche erhobenen Daten werden nur in anonymisierter Form, d. h. ohne Namen und Adresse, ausgewertet. Die Veröffentlichung der Ergebnisse erfolgt ausschließlich in aggregierter Form. Rückschlüsse auf einzelne Personen oder Unternehmen sind nicht möglich.

Ihre Angaben werden ausschließlich zu wissenschaftlichen Zwecken ausgewertet und nach Abschluss der Untersuchung gelöscht. Eine Weitergabe an Dritte erfolgt nicht.

Anmerkung zur geschlechterneutralen Formulierung

Der Fragebogen wendet sich an Frauen und Männer gleichermaßen. Der besseren Verständlichkeit und Lesefreundlichkeit halber wird im Text nur die männliche grammatikalische Form verwendet.

Frage 1)

Welche Position nehmen Sie im Unternehmen ein?

Bitte nur eine Antwort auswählen.

- 1 Alleininhaber mit Geschäftsführungsfunktion
- 2 Alleininhaber ohne Geschäftsführungsfunktion
- 3 Gesellschafter mit Geschäftsführungsfunktion
- 4 Gesellschafter ohne Geschäftsführungsfunktion
- 5 Angestellter Geschäftsführer
- 6 Leitender Angestellter
- 7 Davon trifft nichts zu, meine Funktion ist: _____

Frage 2)

Bitte geben Sie an, wie viel Prozent Ihrer Arbeitszeit in einem repräsentativen Monat auf die folgenden Tätigkeitsbereiche entfällt.

Es genügt eine Schätzung. Die Zahlenangaben sollten sich zu 100 % addieren.

- 1 Unternehmensführung und -organisation _____%
- 2 Produktion/Leistungserbringung inkl. Einkauf _____%
- 3 Marketing/Vertrieb _____%
- 4 Finanzbereich/Rechnungswesen _____%
- 5 Weiterentwicklung der Produkte/Innovation _____%
- 6 Allgemeine Verwaltung _____%
- 7 Sonstige, und zwar: _____%

_____ = 100 %

Frage 3)

In welchem Bundesland ist Ihr Unternehmen ansässig (Stammsitz)?

Bitte nur eine Antwort auswählen.

- 1 Baden-Württemberg
- 2 Bayern
- 3 Berlin
- 4 Brandenburg
- 5 Bremen
- 6 Hamburg
- 7 Hessen
- 8 Mecklenburg-Vorpommern
- 9 Niedersachsen
- 10 Nordrhein-Westfalen
- 11 Rheinland-Pfalz
- 12 Saarland
- 13 Sachsen
- 14 Sachsen-Anhalt
- 15 Schleswig-Holstein
- 16 Thüringen

Frage 4)

Welche Rechtsform hat Ihr Unternehmen?

Bitte nur eine Antwort auswählen.

- 1 Einzelunternehmen (z.B. eingetragener Kaufmann/Freier Beruf)
- 2 OHG/BGB-Gesellschaft/Partnerschaftsgesellschaft
- 3 Kommanditgesellschaft
- 4 GmbH
- 5 UG (haftungsbeschränkt)
- 6 GmbH & Co. KG
- 7 Aktiengesellschaft
- 8 Sonstige, und zwar: _____

Frage 5)

In welchem Jahr wurde das Unternehmen gegründet?

Jahr: _____

Frage 6)

Wie wurde Ihr Unternehmen gegründet?

Bitte nur eine Antwort auswählen.

- 1 Neugründung eines Unternehmens
- 2 Gründung eines Franchise-Unternehmens
- 3 Ausgründung aus einem anderen Unternehmen
- 4 Gründung durch Fusion mit anderen Unternehmen

Frage 7)

Wie viele sozialversicherungspflichtige Beschäftigte hatte Ihr Unternehmen zum 31.12.2013 in Deutschland?

(ohne geringfügig Beschäftigte, Leih-, Zeit- und Werkvertragsarbeiter)

Falls die genaue Zahl nicht bekannt ist, reicht eine Schätzung bzw. ein geschätzter Jahresdurchschnitt.

Bitte nur eine Antwort auswählen.

- 1 0 Beschäftigte
- 2 1 - 9 Beschäftigte
- 3 10 - 49 Beschäftigte
- 4 50 - 249 Beschäftigte
- 5 250 - 499 Beschäftigte
- 6 500 Beschäftigte und mehr

Frage 8)

Bitte geben Sie den Jahresumsatz (Netto) Ihres Unternehmens für das Geschäftsjahr 2013 an.

Bitte nur eine Antwort auswählen.

- 1 Bis unter 100.000 €
- 2 100.000 bis unter 250.000 €
- 3 250.000 bis unter 1 Million €
- 4 1 bis unter 2 Millionen €
- 5 2 bis unter 10 Millionen €
- 6 10 bis unter 50 Millionen €
- 7 50 Millionen € und mehr

Frage 9)

In welchem Wirtschaftszweig ist Ihr Unternehmen schwerpunktmäßig tätig?

Bitte nur eine Antwort auswählen.

- 1 Einzel-/Groß-/Versandhandel
- 2 Verarbeitendes Gewerbe/Bergbau/Energie/Entsorgung
- 3 Bauwirtschaft
- 4 Hotel- und Gaststättengewerbe
- 5 Verkehr/Logistik
- 6 Informations- und Kommunikationstechnologie
- 7 Finanzdienste/Versicherungen
- 8 Unternehmensnahe Dienstleistungen/Grundstücks- und Wohnungswesen
- 9 Erziehung/Gesundheit/Kultur/Personen-/haushaltsbezogene Dienstleistungen
- 10 Sonstiges, und zwar: _____

Frage 10)

Welche Bedeutung haben die folgenden unternehmenspolitischen Ziele in Ihrem Unternehmen?

Je Zeile bitte nur eine Antwort auswählen.

	unwichtig			sehr wichtig	
1 Kurzfristige Gewinnmaximierung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
2 Unternehmenswachstum/Marktanteilsvergrößerung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
3 Unabhängigkeit/Selbstständigkeit des Unternehmens	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
4 Prestige/Einfluss	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
5 Kundenzufriedenheit	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
6 Arbeitnehmerzufriedenheit	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
7 Steigerung des Unternehmenswerts	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
8 Soziale/gesellschaftliche Ziele	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
9 Ökologische Ziele	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
10 Erhalt/Schaffung von Arbeitsplätzen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Frage 11)

Welche Bedeutung haben die folgenden persönlichen Motive für Ihre Unternehmer-/Management-tätigkeit?

Je Zeile bitte nur eine Antwort auswählen.

Meine Unternehmer-/Managementtätigkeit bietet mir die Möglichkeit, ...	unwichtig			sehr wichtig	
1 mein persönliches Einkommen zu sichern.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
2 mein Vermögen zu sichern.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
3 mich selbst zu verwirklichen, unabhängig und kreativ zu sein.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
4 gesellschaftliche Anerkennung zu genießen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
5 gesellschaftliche Verantwortung wahrzunehmen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
6 durch nachhaltiges Wirtschaften ökologische Verantwortung zu übernehmen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
7 Familie und Beruf zu vereinbaren.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
8 mein fachliches Wissen bestmöglich zu nutzen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Frage 12)

Gibt es für Sie darüber hinaus wichtige persönliche Motive? Bitte benennen Sie diese.

Wenn Sie Alleininhaber des Unternehmens sind, überspringen Sie bitte die Fragen 13 und 14a und gehen direkt weiter zu Frage 14b.

Frage 13)

Wie sind die Unternehmensanteile auf die folgenden Anteilseigner prozentual verteilt? Bitte berücksichtigen Sie ggf. neben direkten auch indirekte Beteiligungen.

Falls die genaue Verteilung nicht bekannt ist, reicht eine Schätzung. Die Prozentangaben sollten sich zu 100 % addieren.

Sollte Ihr Unternehmen in der Rechtsform einer KG geführt werden, berücksichtigen Sie bitte nur die Anteile der Komplementäre.

Eine indirekte Beteiligung liegt vor, wenn an Ihrem Unternehmen weitere Unternehmen beteiligt sind und der Eigentümer wiederum Anteile an diesen Unternehmen hält.

- | | | |
|---|---|---------|
| 1 | Person 1 (und ggf. deren Familienangehörige) mit dem höchsten Anteil | _____ % |
| 2 | Person 2 (und ggf. deren Familienangehörige) mit dem zweithöchsten Anteil | _____ % |
| 3 | Weitere Personen (und ggf. deren Familienangehörige) | _____ % |
| 4 | Andere Unternehmen, Stiftungen, Kapitalbeteiligungsgesellschaften etc. | _____ % |
| | | = 100 % |

Frage 14a)

Wer gehört der Geschäftsführung an?

Mehrfachantworten möglich.

- Eigentümer 1 (und/oder deren Anteile haltende Familienangehörige) mit dem höchsten Anteil
- Eigentümer 2 (und/oder deren Anteile haltende Familienangehörige) mit dem zweithöchsten Anteil
- Weitere Eigentümer (und/oder deren Anteile haltende Familienangehörige)
- Familienangehörige, die nicht Anteilseigner des Unternehmens sind
- Familienfremde Manager

Bitte beantworten Sie Frage 14b nur, wenn Sie Alleininhaber des Unternehmens sind.

Frage 14b)

Wer gehört der Geschäftsführung an?

Mehrfachantworten möglich.

- 1 Ich als Eigentümer
- 2 Familienangehörige, die nicht Anteilseigner des Unternehmens sind
- 3 Familienfremde Manager

Frage 15)

Wie viele Personen gehören der Geschäftsführung an?

- 1 _____ Personen
- 2 davon _____ Frauen

Frage 16)

Bitte geben Sie an, ob die nachstehenden Personen über das Gesellschaftsvermögen hinaus mit ihrem Privatvermögen für das Unternehmen haften.

Mehrfachantworten möglich.

- 1 Ja, die (Mit-) Eigentümer
- 2 Ja, sonstige Familienangehörige
- 3 Nein, die Haftung ist auf das Gesellschaftsvermögen begrenzt.

Frage 17)

Auf welche Weise positioniert sich Ihr Unternehmen am Markt?

Mehrfachantworten möglich.

- 1 Das Unternehmen konkurriert vorwiegend über Qualität.
- 2 Das Unternehmen konkurriert vorwiegend über den Preis.
- 3 Das Unternehmen bietet kundenindividuelle Produkte bzw. Dienstleistungen an.
- 4 Das Unternehmen ergänzt das Kernangebot um zusätzliche Dienstleistungen.
- 5 Die Produkte bzw. Dienstleistungen sollen stets innovativ sein.
- 6 Das Unternehmen strebt die Führungsposition in der Marktnische an.
- 7 Das Unternehmen passt sich dem Markt an, ohne eine eindeutige Strategie zu verfolgen.

Frage 18)

Würden Sie Ihr Unternehmen als mittelständisches Unternehmen bezeichnen?

- 1 Ja
- 2 Nein

Frage 19a)

Wie wichtig sind Ihrer Ansicht nach die folgenden Merkmale zur Kennzeichnung von mittelständischen Unternehmen?

Je Zeile bitte nur eine Antwort auswählen.

Mittelständische Unternehmen sind dadurch gekennzeichnet, dass ...	unwichtig			sehr wichtig	
1 die Unternehmerpersönlichkeit eine zentrale und beherrschende Stellung inne hat.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
2 sie besondere Verantwortung gegenüber Mitarbeitern und Marktpartnern übernehmen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
3 ihnen hohes Vertrauen in ihre Zuverlässigkeit und Kompetenz entgegengebracht wird.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
4 sie Mitarbeiter beschäftigen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
5 sie eine bestimmte Obergrenze bei Umsatz und Beschäftigten haben.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
6 das Einkommen aus dem Unternehmen ausreicht, um den Lebensunterhalt zu sichern.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
7 Eigentum und Leitung in einer Hand liegen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
8 sie rechtlich und wirtschaftlich unabhängig sind.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
9 sie langfristig ausgerichtet sind.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
10 sie eine einfache und überschaubare Organisationsform haben.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
11 die Unternehmensleitung wenig Führungsaufgaben und Entscheidungen an Mitarbeiter delegiert.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
12 Entscheidungen stärker auf Intuition als auf formalisierten Prozessen beruhen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
13 die Unternehmer die treibende Kraft für Neuerungen und Innovationen sind.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
14 sie sich der Region am Unternehmenssitz verpflichtet fühlen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Frage 19b)

**Gibt es Ihrer Ansicht nach weitere Merkmale, die für mittelständische Unternehmen typisch sind?
Bitte benennen Sie diese.**

Frage 20)

Stellen Sie sich vor, Sie müssten eine mit hohem Risiko behaftete Investitionsentscheidung für das Unternehmen treffen. Würden Sie weitere Personen in die Entscheidungsfindung einbeziehen?

Mehrfachantworten möglich.

- 1 Ja, (Mit-) Eigentümer
- 2 Ja, leitende Angestellte
- 3 Ja, (Ehe-) Partner/Kinder/Eltern
- 4 Ja, sonstige Familienangehörige/Freunde
- 5 Ja, Beirat oder ähnliches Gremium
- 6 Ja, Geschäftspartner
- 7 Ja, externe Berater
- 8 Ja, externe Kapitalgeber
- 9 Ja, andere, und zwar: _____
- 10 Nein, ich entscheide allein

Frage 21)

**Gab es in den letzten 10 Jahren in Ihrem Unternehmen Veränderungen in den Eigentums-/
Führungsstrukturen oder in der strategischen Ausrichtung?**

Mehrfachantworten möglich.

- 1 Ja, erstmalige Beschäftigung von angestellten Geschäftsführern/Managern
- 2 Ja, Übernahme des Unternehmens durch neue(n) Eigentümer
- 3 Ja, Wechsel von Eigentümern/Gesellschaftern
- 4 Ja, Erschließung von neuen Geschäftsfeldern
- 5 Ja, Einstellung von Geschäftsfeldern
- 6 Ja, Auslagerung von einzelnen Geschäftsfeldern in Tochterunternehmen
- 7 Ja, Ausgründung von einzelnen Geschäftsfeldern (durch eigene Mitarbeiter)
- 8 Ja, Verkauf/Outsourcing von einzelnen Geschäftsfeldern (an Externe)
- 9 Ja, Zukauf von einzelnen Geschäftsfeldern
- 10 Ja, Eröffnung von neuen Standorten in Deutschland
- 11 Ja, Schließung von Standorten in Deutschland
- 12 Ja, Eröffnung von neuen Standorten im Ausland
- 13 Ja, Schließung von Standorten im Ausland
- 14 Ja, sonstiges, und zwar: _____
- 15 Nein

Frage 22)

Erwarten Sie für die nächsten Jahre in Ihrem Unternehmen Veränderungen in den Eigentums-/ Führungsstrukturen oder in der strategischen Ausrichtung?

Mehrfachantworten möglich.

- 1 Ja, erstmalige Beschäftigung von angestellten Geschäftsführern/Managern
- 2 Ja, Verkauf/Übergabe des Unternehmens an neue(n) Eigentümer
- 3 Ja, Wechsel von Eigentümern/Gesellschaftern
- 4 Ja, Erschließung von neuen Geschäftsfeldern
- 5 Ja, Einstellung von Geschäftsfeldern
- 6 Ja, Auslagerung von einzelnen Geschäftsfeldern in Tochterunternehmen
- 7 Ja, Ausgründung von einzelnen Geschäftsfeldern (durch eigene Mitarbeiter)
- 8 Ja, Verkauf/Outsourcing von einzelnen Geschäftsfeldern (an Externe)
- 9 Ja, Zukauf von einzelnen Geschäftsfeldern
- 10 Ja, Eröffnung von neuen Standorten in Deutschland
- 11 Ja, Schließung von Standorten in Deutschland
- 12 Ja, Eröffnung von neuen Standorten im Ausland
- 13 Ja, Schließung von Standorten im Ausland
- 14 Ja, Einstellung des Geschäftsbetriebs
- 15 Ja, sonstiges, und zwar: _____
- 16 Nein

Frage 23)

Ist Ihr Unternehmen von folgenden Marktpartnern in hohem Maße abhängig?

Mehrfachantworten möglich.

- 1 Ja, von spezifischen Abnehmern bzw. Kunden
- 2 Ja, von spezifischen Lieferanten
- 3 Ja, von einem Unternehmensnetzwerk (z.B. der Einbindung in eine Liefer-/Produktionskette)
- 4 Ja, von einem Lizenz- oder Franchisegeber
- 5 Ja, von einem externen Risikokapitalgeber
- 6 Ja, von einer kreditgebenden Hausbank
- 7 Ja, von spezifischen Mitarbeitern
- 8 Ja, von sonstigen Akteuren: _____
- 9 Nein

Frage 24)

Bitte nennen Sie uns ein oder zwei wichtige Themen, denen sich Ihr Unternehmen aktuell und in Zukunft zu stellen hat.

Thema 1: _____

Thema 2: _____

Frage 25)

Sollte die Wirtschaftspolitik bei den von Ihnen genannten Themen konkrete Maßnahmen anbieten?

- 1 Nein
- 2 Ja, und zwar konkret: _____

Wir danken Ihnen für Ihre Mitwirkung. Falls Sie Interesse an den Ergebnissen unserer Studie haben, stellen wir Ihnen diese gerne zur Verfügung.

- 1 Ja, bitte schicken Sie die Studie als PDF-Dokument an folgende E-Mail-Adresse:
_____@_____
- 2 Nein, eine Zusendung ist nicht erforderlich.

Vielen Dank für Ihre Mitwirkung!

Senden oder faxen Sie den ausgefüllten Fragebogen bitte an folgende Adresse:

Institut für Mittelstandsforschung (IfM) Bonn
Susanne Schleppehorst
Maximilianstr. 20
53111 Bonn

Telefon (0228) 72 99 7-66
Telefax (0228) 72 99 7-34
E-Mail: schlepphorst@ifm-bonn.org